

Bald mit Sonnenenergie

Das Schulgebäude der Heilpraktikerschule Luzern steht an der Luzernerstrasse 26c in Ebikon. Jetzt kommt eine Solaranlage aufs Dach. Der Unterricht läuft normal weiter.

An der West-Fassade der Heilpraktikerschule Luzern steht ein Gerüst, das ist der Zugang auf das Flachdach: Seit Ende Oktober wird eine Photovoltaikanlage mit 155 Solarpanels montiert. Die Arbeiten dauern wenige Tage.

«Nebst dem Freecooling ist das Solardach ein weiteres Herzstück des Hauses», so Peter von Blarer von der Schulleitung. «Freecooling ist

ein energiesparendes und ressourcenschonendes System, da es im Sommer gleichzeitig unser Gebäude kühlt und unsere Erdsonden regeneriert.» Er freut sich: «Und bald nutzen wir auch Sonnenenergie.»

In Ebikon bilden sich rund 600 StudentInnen in Naturheilkunde, Komplementärtherapie und Massage-Praktiken aus und weiter. Seit März 2020 finden die Theorie-Teile der Ausbildungen hauptsächlich online statt. Die Heilpraktikerschule Luzern hat die Pandemie genutzt, um die Digitalisierung der Lerninhalte voranzutreiben.



Das Material kommt aufs Dach der Heilpraktikerschule Luzern. Bild Heilpraktikerschule Luzern